Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche

Zusammenhänge

Herausgeber: Bioforum Schweiz

Band: 1 (1946)

Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

der gegenwärtige Weltbrand — unvermeidlich, überall und unabhängig vom Ausgang des Krieges — einen weiteren großen Schritt in der Richtung der sozialistischen Ordnung bedeuten wird. Zur Begründung dieser Prognose genügt es, auf unsere Erfahrung mit den Wirkungen des ersten Weltkrieges auf das Sozialgebäude Europas hinzuweisen. Diesmal wird der Schritt aber auch in den Vereinigten Staaten gemacht werden.

In keinem Land wird die Kriegsbesteuerung der Unternehmungen und der Unternehmerklasse im gleichen Ausmaß wie nach 1919 herabgesetzt werden können. Das mag an sich schon genügen, um die Motoren des Kapitalismus endgültig zum Stillstand zu bringen und damit einen weiteren Grund für die Verstaatlichung zu bieten. Eine Inflation, selbst wenn sie nicht weiter geht, als es - zum Beispiel in den Vereinigten Staaten - unter dem gegenwärtigen politischen System unvermeidlich ist, dürfte wohl ein übriges tun, sowohl direkt wie auch — durch die Radikalisierung expropriierter Besitzer von Obligationen und Versicherungspolicen - indirekt. Zudem werden nirgends die kriegswirtschaftlichen Kontrollen in dem Maß abgebaut werden, wie wir nach den Erfahrungen der Jahre nach 1918 glauben könnten. Sie werden zu andern Zwecken verwendet werden. In den Vereinigten Staaten werden bereits Schritte unternommen, um die öffentliche Meinung auf eine staatliche Lenkung der Nachkriegs-Anpassungen vorzubereiten und um die bourgeoise Alternative auszuschalten. Endlich liegt auch kein Grund zur Auffassung vor, daß der Staat den Einfluß, den er auf den Kapitalmarkt und den Investitionsprozeß gewonnen hat, je wieder aufgeben wird. Gewiß ist dies alles nicht gleichbedeutend mit Sozialismus. Aber der Sozialismus kann sich unter solchen Umständen als die einzig praktisch mögliche Alternative zu Engpässen und unaufhörlicher Reibung aufdrängen.»

> Gute Festgeschenke bei Evangelische Buchhandlung

> > Telephon 22583 Keine Filialen

BÜCHER

Kaufen Sie

BEG BERN

> Nägeligasse 9 neben der Kapelle

Gediegene Einrahmungen

HANS
HILLER
MEUENGASSE 21

BERN TELEFON 2 45 64

40 Jahre

Zahnärztliches Institut Konolfingen

Gebisse

seit Jahren konkurrenzlos in Preis und Ausführung. Telephon 84123 Dr. HANS ORNSTEIN

Macht Moral und Recht

Studien zur Grundproblematik menschlichen Zusammenlebens

Fr. 14.—

Von führenden Stellen ergeht heute der Ruf nach Beschränkung und Verantwortlichkeit der Macht, nach moralischer Erneuerung der Welt und nach sozialer, wirtschaftlicher, nationaler und internationaler Gerechtigkeit.

Ornsteins Werk dient diesem Gedanken und seiner Verwirklichung, indem es die Richtlinien festlegt, die sich aus der geistigen und sittlichen Natur des Menschen als Grundlagen des Zusammenlebens ergeben.

KENNETH E. BOULDING

Friedenswirtschaft

Ins Deutsche übertragen von Dr. jur. Dr. rer. pol. Hans Mast

Fr. 14.50

Einer der führenden amerikanischen Nationalökonomen unter ucht hier die Probleme, die sich für den Übergang zur Friedenswirtschaft stellen und entwirft die Grundlagen einer soliden Wirtschaftspolitik der Zukunft.

Erhältlich in jeder Buchhandlung

A. FRANCKE AG. VERLAG BERN

Schweiz. Institut für Betriebswirtschaft

Dieses ist schon heute in der Landwirtschaft, im Gewerbe und der Industrie ein

Begriff für sorgfältige und zuverlässige Betriebsberatung

Entstanden aus der Praxis, dient das Institut der Praxis. Mit den neuesten Erkenntnissen der Wissenschaft und den Erfahrungen der Praxis ausgestattete Spezialisten stehen zur Verfügung.

Gegen bescheidenes Entgelt führen wir nachfolgende Arbeiten selbst oder durch verläßliche und sachkundige Mitarbeiter aus.

Betriebsberatung: Fachkundige Untersuchungen aller Zweige der Produktion, des Absatzes, der Kalkulation und der Finanzen. Allgemeine Betriebsberatung.

Buchhaltung: Anlage und Führung einer dem Betriebe angepaßten Buchhaltung. Abschlüsse, Inventare, Bilanzen, Beratung in allen Buchhaltungsfragen.

Wichtig: Für die landwirtschaftliche Buchhaltung führen wir ein besonders zweckmäßiges, leichtverständliches, in der Praxis bewährtes System. Schatzungen, Rentabilitätsberechnungen, Betriebsberatungen erfolgen sachkundig.

Organisation: Beratung in allen Fragen der Werbung, Marktforschung, Reklame und Personalschulung.

Die Teilnahme an den durch das Institut veranstalteten Vorträgen und Kursen bringt besondern Gewinn.

Alle Auskunft erteilt der Leiter: Beat Müller, Großhöchstetten, Telefon 031/85272.

Schweiz. Institut für Betriebswirtschaft

Zürcher Frauenverein für alkoholfreie Wirtschaften

Wer Lust hat, seine hauswirtschaftlichen Kenntnisse weiter auszubilden, dem bieten unsere Stellen als

Serviertöchter Unterköchin und Küchenmädchen

ein schönes, befriedigendes Arbeitsfeld. Bewerberinnen ohne Vorkenntnisse werden angelernt. Mindestalter: 18 Jahre für Küche, 20 Jahre für Service.

Für die Leitung unserer Betriebe bilden wir in unserer

Vorsteherinnenschule

geeignete Kräfte aus. Diese Schule dauert 2 Jahre:

1. Jahr: Praktische und theoretische Einführung in die Arbei-

ten eines alkoholfreien Wirtschaftsbetriebes.
2. Jahr: Weitere Ausbildung als Gehilfin.

Alter: 24 bis 35 Jahre.

Prospekte und Auskunft durch das Hauptbüro: Dreikönigstr. 35, Zürich 2.

Urgesteinsmehl "Gotthard"

das wirksame und natürlichste

Bodennährmittel

verbessert, lockert und regeneriert den Boden. Kräftigt die Pflanzen und fördert das Wachstum derselben. Erhöht die Haltbarkeit aller Gräser, Gemüse, Obst und Getreide. Steigert das Wachstum und Leben der für die Fruchtbarkeit und Gare des Bodens so notwendigen Bodenbakterien.

O. Gamma & Gie. Mineralmahlwerke Zürich 2



Hausmutterschule Möschberg

Die Schule für einfache, sorgfältige und bodenständige Haushaltführung.

In eigener Kinderstube praktische Anleitung in Säuglings- und Kleinkinderpflege.

Kleine Klassen ermöglichen ganz besonders auch die geistige und seelische Förderung jeder einzelnen Schülerin.

Auskunft erteilt die Leitung der Schule in Großhöchstetten, Telefon 85272.

Das Vertrauen

kann man nicht kaufen, aber erwerben.

Hunderte von Kunden aus der ganzen Schweiz haben vom Vertrauen, das sie in unsere Genossenschaft setzten, großen Nutzen gezogen.

Wir helfen und raten auch Ihnen gerne

beim Kauf und Verkauf von Vieh und landwirtschaftlichen Produkten.

Vieh- und Produktenvermittlungsgenossenschaft

mit Sitz in Grabs (Werdenberg, Buchs, St. G.)